

# HIGHLIGHT



Das Kundenmagazin von GRUNWALD Nr. 60 | Dezember 2024



Seiten 8 – 9  
GRUNWALD-ROTARY XL -  
*„Eine Abfüllanlage, die es in sich hat!“*

Seiten 10 - 12  
Hummusproduktion in Serbien -  
*eine runde Erfolgsgeschichte*

Seiten 13 - 15  
Maßgeschneiderte Abfülltechnik  
für die griechische Molkereiindustrie

## Editorial

Das zurückliegende Jahr mit seinen zahlreichen Begegnungen und Gesprächen während unserer Teilnahme an 14 nationalen und internationalen Messen und natürlich mit Kunden und Interessierten in unserem Werk in Wangen ging viel zu schnell vorbei. Unsere technischen Neuerungen für die Begasung der Becher ohne Vakuum für eine weiterhin hohe Produktionsleistung, kundenspezifische Lösungen unserer Ultra-Clean-Maschinenkonzepte waren und sind gut nachgefragt. Und so manches Mal haben wir das technisch Machbare ausgereizt, um das formatflexible Maschinenkonzept unserer Becher- und Eimerfüller für ein höheres Hygieniveau punktgenau auf Ihren Bedarf, auf Ihre Produkte, Ihre Wünsche und Bedürfnisse in Ihrer täglichen Produktion optimal anzupassen.

Wir sehen unsere technischen Entwicklungen, unsere Tests und Überlegungen während manch köpferauchender Stunde in unserem Entwicklungszentrum durch den großen Zuspruch aus allen Bereichen der Lebensmittelindustrie bestätigt. Dass wir auch außerhalb der Lebensmittelindustrie Kunden für GRUNWALD-Abfüllanlagen gewinnen, zeigt ein interessanter Bericht in dieser Ausgabe ab Seite 8 über die Abfüllung von Klebstoffen.

Die Bearbeitung und termingerechte Durchführung der in diesem Jahr zahlreich erhaltenen Aufträge hat uns ordentlich auf Trab gehalten und wird uns weiterhin gut beschäftigen. Dank unserer oft langjährig treuen Kunden verzeichnen wir einen neuerlichen Rekord-Auftragsbestand von deutlich über 45 Mio. Euro und dürfen uns über eine hohe Auslastung aller Abteilungen bis in das Jahr 2026 freuen. Eine Situation, die nicht selbstverständlich ist.

Wir werden weiterhin alles dafür tun, um die mit Ihnen vereinbarten Liefertermine einhalten zu können – auch wenn der eine oder andere Kollege hin und wieder wahre Saltos dafür schlägt und terminliche Wunder erwirkt.



### Tue Gutes und rede darüber

Dies ist ein geflügeltes Wort meines Vaters Edwin Müller. Er war es, der andere schon sehr früh durch großzügige Spenden an seinem Erfolg teilhaben ließ. Dies haben wir all die Jahre weitergeführt und deshalb spendet GRUNWALD auch in diesem Jahr einen Geldbetrag an den Wangener Verein „awamu - Zusammen für Uganda“. Lesen Sie hierzu den Bericht auf Seite 5.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im Jahr 2024. Wir freuen uns auf das kommende Jahr und wünschen allen Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Lieferanten und Partnern angenehme und erholsame Feiertage.

Für 2025 wünschen wir Ihnen alles Gute und viel Erfolg. Genießen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihrer Familie und mit Freunden - und bleiben Sie vor allem gesund.

Ihr  
Ralf Müller  
und das GRUNWALD-Team

## Inhaltsverzeichnis

<b>GRUNWALD NEWS</b> Betriebsjubilare – DMA-Verbandstag – Jahresspende 2024	4 - 5
<b>GRUNWALD-Aktionstag 2024</b> Kennenlernen und Teambuilding im Fokus der Auszubildenden und Studierenden	6 - 7
<b>„Eine Abfüllanlage, die es in sich hat!“</b> GRUNWALD-ROTARY XL füllt in einer Minute acht 16-Liter-Eimer mit Klebstoff	8 - 9
<b>HUMMUSAPIENS - dip until you flip!</b> Hummusproduktion in Serbien - eine runde Erfolgsgeschichte	10 - 12
<b>Tradition trifft auf Hightech</b> GRUNWALD liefert maßgeschneiderte Abfüll- technik für die griechische Molkereiindustrie	13 - 15

### Titelbild

Das Foto entstand während der Fahrt mit dem Lift, der die Skibegeisterten auf den Saloberkopf im Skigebiet Warth-Schröcken in Arlberg, Österreich gebracht hat. Es war ein sonniger Tag mit viel pulvrigem Neuschnee, der eine herrliche Abfahrt durch verschneite Wälder und über weite Hänge versprach. Der Blick schweift in Richtung Lech mit dem Rüfikopf im Hintergrund.  
Foto: Nils Nothhaft

### Impressum

HIGHLIGHT ist eine aktuelle Information für Kunden, Interessenten und Partner der GRUNWALD GMBH und erscheint dreimal jährlich.  
Redaktion und Layout: Marlies Hodrius

GRUNWALD GMBH  
Pettermandstr. 9  
88239 Wangen im Allgäu/Germany  
Phone +49 7522 9705-0  
info@grunwald-wangen.de  
www.grunwald-wangen.de



4



8

## GRUNWALD NEWS



### GRUNWALD feiert 14 Betriebsjubilare

Auch in diesem Jahr feiert die GRUNWALD-Familie eine stolze Anzahl langjährig beschäftigter Mitarbeiter, die ein bedeutendes, rundes Betriebsjubiläum erreicht haben. Herzlichen Dank an 14 Jubilare für ihre langjährige Treue, ihr herausragendes Engagement und ihre außergewöhnlichen Leistungen.

Zum Erinnerungsfoto haben sich eingefunden (von links nach rechts, mit dem Betriebsjubiläum in Klammern): Markus Berte, Projektmanager (10) René Theunissen, Verkauf (10) Andreas Blank, Lager (25) Britta Böhm-Hohenleitner, Verkauf (30)

Marcel Sgonc, Betriebsleitung & Leitung After Sales (10)  
Christian Kempter, Konstruktion (20)  
Michael Mayer, Konstruktion (10)  
Meinrad Zeh, Zerspanung (30)  
Sandra Bartl, Verkauf (25)  
Sarah Feser, Konstruktion (10)  
Christoph Trunzer, Verkauf (10)

Folgende Jubilare sind nicht auf dem Foto:  
Andreas Hopfner, After Sales/Außenmontage (10)  
Istvan Kucserka, Elektroabteilung (10)  
Edmund Stölzle, After Sales/Außenmontage (25)



Gemeinsames Foto im GRUNWALD-Foyer zum Abschluss des informativen Samstagvormittages

### Die Milchindustrie zu Gast bei GRUNWALD

Als langjähriges Fördermitglied des Zentralverbands Deutscher Milchwirtschaftler e.V. (ZDM) unterstützen wir den DMA-Verbandstag finanziell und waren mit einem Indoor-Messestand bei der DMA-Fachausstellung vom 26. bis 28. September 2024 in Weingarten vertreten. Sales Director Christoph Trunzer eröffnete die Fachtagung mit seiner Präsentation über „Die Kunst der Fehleranalyse und kontinuierlichen Verbesserung“.

Am Samstag luden wir zur Betriebsbesichtigung unseres Werkes und zu einem Weißwurstfrühstück nach Wangen ein. Die Gelegenheit zum Blick hinter die Kulissen wurde von etwa 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wahrgenommen.

Torsten Sach, Syndikusrechtsanwalt Milchindustrie-Verband e. V. und Verantwortlicher des DMA-Verbandstages, bestätigte abschließend:

„Die Betriebsbesichtigung wurde als Höhepunkt des Rahmenprogramms bezeichnet. Alle Besucherinnen und Besucher waren von der Gastfreundschaft und der Offenheit begeistert und sprachen von einer beispielhaften Unternehmenskultur.“

Herzlichen Dank an alle Beteiligten für das große Interesse an GRUNWALD und für das unvergessliche Wochenende.



Symbolische Scheckübergabe im GRUNWALD-Almgarten. Von links nach rechts: Marlies Hodrius (Marketing), Dirk Scharfenberger (Vorstand awamu), Ralf Müller (Geschäftsführer), Margareta Riese (Beirat Brunnenbau awamu), Christian Hasel (Kaufmännischer Leiter)

### Die GRUNWALD-Jahresspende 2024: 8.000 Euro konkrete Hilfe

Mit der diesjährigen Spende an „awamu – zusammen für Uganda e.V.“ leistet GRUNWALD erneut konkrete Hilfe für die Menschen in Uganda. Es geht um die zur St. Denis Primary School gehörenden Wohngebäude in der Ortschaft Buyambi. Ein Ort, der in einem sehr ländlichen Gebiet im Nordwesten von Uganda liegt. Die Dächer der Wohngebäude sind undicht, der Dachstuhl ist teils stark verrottet. Die Wohngebäude beherbergen dauerhaft Denis Ssegawa, Gründer und Lehrer der Schule, seine Mitarbeiter sowie sieben Schulkinder während der Schulzeit und weitere acht Schulkinder während ihrer Ferien. Aktuell werden ca. 350 Grundschul Kinder in der St. Denis Primary School unterrichtet, wovon 100 Schulkinder im Internat untergebracht sind.

Seit 1999 unterstützen Margareta Riese und der Hilfsverein „awamu“ die St. Denis Primary School mit ihren 20 Lehrkräften, die sich alle sehr engagiert und liebevoll um ihre Schülerinnen und Schüler kümmern. Bei einem durchschnittlichen Jahreseinkommen von lediglich 500 US-Dollar ist es ihnen nicht möglich, selbst das Geld für solch große Renovierungen aufzubringen. Ein unlösbares Problem, das GRUNWALD mit der diesjährigen Spende in Höhe von 8.000 Euro gelöst hat! Ein örtlicher Handwerker, der bereits Dächer erneuert hat, wird die Arbeiten durchführen. Die Verantwortlichen von „awamu“ konnten sich bei ihrer Rundreise im Oktober selbst von der Qualität seiner Arbeit überzeugen. Ein ausführlicher Bericht folgt.

# GRUNWALD-Aktionstag 2024

**Kennenlernen und Teambuilding im Fokus: Auszubildende und Studierende meistern gemeinsam und mit viel Spaß knifflige Aufgaben**



Am Beginn eines neuen Ausbildungs- und Studienjahres hat sich der gemeinsame Ausflug, mit seinen verschiedenen Aktionen und den gemeinsam zu lösenden Aufgaben, als wichtige Veranstaltung für die Teambuilding und für das gegenseitige Kennenlernen etabliert. Mit ihrem nachfolgenden Bericht lassen uns die Auszubildenden und Studierenden an ihrem gemeinsamen Aktionstag teilhaben.

Der diesjährige Azubi-Ausflug fand bei bestem Wetter am 6. September statt. Das Ziel in diesem Jahr war der Edwin-Müller-Saal in Niederwangen, welcher zugleich

das Vereinsheim der Musikkapelle Niederwangen ist. Um 7.30 Uhr traf sich die Gruppe, 17 Azubis und duale Studenten, am GRUNWALD-Parkhaus. Von dort ging es mit dem Auto weiter zum Zielort.

### Das "Wir" im Vordergrund

Dort angekommen, wurden wir durch unseren Personalreferenten und kaufmännischen Ausbilder Christian Kühnapfel sowie der Verhaltenstrainerin Alexandra Kastner begrüßt. Sie leiteten uns durch den Vormittag und hatten jede Menge kreative Spiele im Gepäck. Der Ausflug sollte nicht nur zum Kennenlernen

genutzt werden, sondern uns auch ein "Wir-Gefühl" vermitteln. Wir durften erfahren, mit welchen Methoden man den Teamgedanken schärfen kann und wie wichtig richtige Kommunikation dabei ist.

Zu Beginn stellte sich jeder mit seinem mitgebrachten, persönlichen Gegenstand vor. Dieser sollte entweder für eine Eigenschaft oder ein Interesse desjenigen stehen. Das war nicht nur spannend, sondern sorgte immer wieder für herzliches Lachen. So gab es eine Teilnehmerin, die ein Armband aus ihrem letzten Andalusien-Urlaub mitbrachte, in dem sie sich spontan ein Pferd gekauft hatte.

Nach so vielen Erzählungen hatten wir uns eine Frühstückspause verdient. Mit Butterhörnchen und Getränken tankten wir neue Energie für die kommenden Spiele.

### Spielerisch zum Team werden

Nun wurde es besonders anspruchsvoll: In kleinen Gruppen sollten wir einen Turm aus Spaghetti und Marshmallows bauen. Die Schwierigkeit bestand darin, dass die Nudeln sehr labil waren. Außerdem hatten wir für diese Aufgabe nur 10 Minuten Zeit, was für zusätzliches Adrenalin sorgte. Am Ende gewann die Gruppe, die es schaffte, gemeinsam den höchsten Turm zu bauen. Die Erkenntnis, die wir daraus zogen war, dass es in manchen Situationen besser ist sofort zu Handeln und etwas auszuprobieren als zu viel Zeit für die Planung zu verschwenden.

Auch wurde uns durch die Erklärung des Sender-Empfänger-Modells und weiteren lustigen Übungen vor Augen geführt, wie schwierig es manchmal sein kann, dass das Gesagte richtig beim Gegenüber ankommt. Beispielsweise denkt beim Wort Baum der eine an einen Nadelbaum, der andere jedoch an einen Laubbaum. Beides ist richtig aber nicht zwingend zielführend. Zum besseren Verständnis mussten wir ein Puzzle unter mündlicher Anleitung eines anderen zusammensetzen. Dabei saßen zwei Personen Rücken an Rücken auf einem Stuhl. Einer hatte das Bild des fertigen Puzzle vor sich und durfte seinem Teammitglied, das die Einzelteile hatte, den richtigen Zusammenbau erklären. Das war eine interessante Erfahrung.

Den Abschluss bildete eine besonders knifflige Aufgabe. Wir mussten Becher, ohne sie anzufassen, von einer Begrenzungslinie zur anderen tragen. Als Hilfe standen uns eine Schere, Gummis und Schnüre zur Verfügung. Der Clou dabei war, dass jedes Teammitglied an der Bewegung beteiligt sein musste. Das schweißte uns echt zusammen!

### Netter Abschluss beim Grillen

Die Zeit verging wie im Flug. Gegen 12:30 Uhr packten wir zusammen und kehrten zu GRUNWALD zurück. An unserem Tiny House stand der Grill schon bereit. Dort ließen wir den spannenden Tag bei leckerem Essen und mit weiteren Spielen gemütlich ausklingen.

Wir haben uns an diesem Tag besser kennengelernt und sind bereit für die gemeinsame Zukunft bei GRUNWALD, let's go! ♦



*Teamwork makes the dream work*

## "Eine Abfüllanlage, die es in sich hat!"

### GRUNWALD-ROTARY XL füllt in einer Minute acht 16-Liter-Eimer mit Klebstoff



Foto: www.murexin.at

#### MUREXIN

Die Murexin GmbH wurde 1931 gegründet und steht für Tradition und hohe Qualität in der Baubranche. Das österreichische Unternehmen ist Hersteller verschiedener bauchemischer Produkte, unter anderem für den Bereich Bautenschutz. In sechs Sparten im Bereich der Bauchemie sind etwa 3.000 Produkte gelistet. Großer Wert wird auf eine umweltschonende Produktion und Entwicklung von umwelt- und verarbeitungsfreundlichen Produkten gelegt. Wer also geeignete Produkte für Boden- und Fliesenverlegung, Beschichtung, Abdichtung, Betoninstandsetzung und Malerarbeiten benötigen, wird mit Sicherheit in dem umfangreichen Sortiment von Murexin die passenden Produkte für sein Bauvorhaben finden.

Das Unternehmen gehört seit 1987 zur Schmid Industrie Holding und beschäftigt rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Hauptsitz, inklusive Produktionsstätte, Zentrallager und einem Kompetenzzentrum liegt in der Wiener Neustadt. Mit weiteren Produktionsstandorten in Mühlheim in Deutschland, im ungarischen Szekszárd und in Puconci in Slowenien ist das Produktportfolio mit Baustoffen, Farben und Baumaterialien in rund 30 Exportmärkten erhältlich.

#### Der optimale Eimerfüller für Klebstoffe

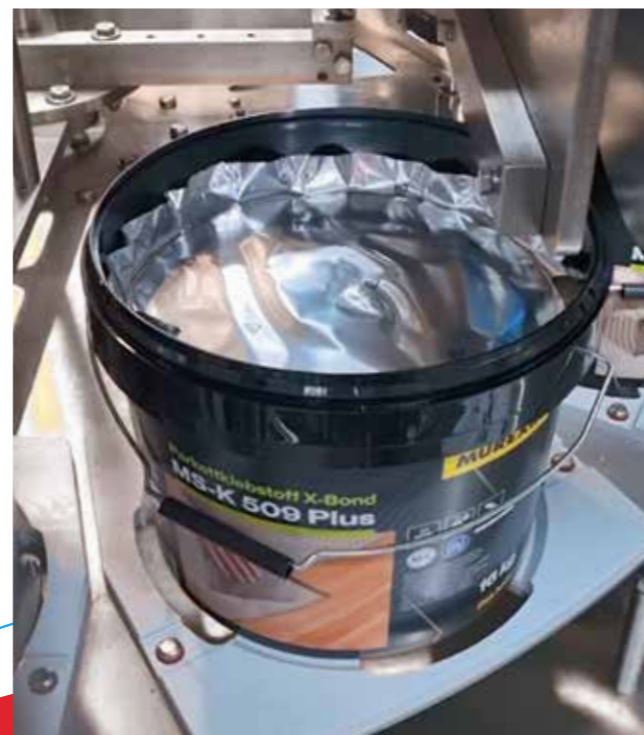
Seit Anfang 2024 füllt Murexin seine Klebstoffe auf der vollautomatischen Eimerabfüll- und Verschleißanlage GRUNWALD-ROTARY XL ab. Mehr Effizienz, eine höhere Lieferquote und vor allem ein höherer Qualitätsstandard waren maßgeblich für die Investition in eine moderne Abfüllanlage am Stammwerk Wiener Neustadt (AT).

In enger Zusammenarbeit zwischen Murexins Projektteam, unseren erfahrenen Entwicklungsingenieuren und den Systemlieferanten wurde das optimale Maschinenkonzept dieses leistungsstarken Eimerfüllers entwickelt und die GRUNWALD-ROTARY XL an die technischen Anforderungen zur Abfüllung von Klebstoffen angepasst. Die Beteiligten meinten hierzu: „Das ist eine Abfüllanlage, die es in sich hat!“

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Beteiligten für das Vertrauen in GRUNWALD und für die hervorragende Zusammenarbeit.

#### Erhöhter Produktschutz

Das Bild unten zeigt, wie der vollautomatische Abfüllprozess optional erweitert werden kann. In jedem Eimer wird eine vorgestanzte Alu-Verbundfolie auf die Oberfläche des abgefüllten Klebstoffes gelegt und an der Innenwand angeheftet. Die Folie bewahrt die Qualität und Funktionalität des Produktes vom Zeitpunkt der Abfüllung bis zur Verwendung. Sie erhöht die Arbeitssicherheit und erleichtert die Handhabung und den Transport. ◆



Maschinenabnahme erfolgreich abgeschlossen. Auf dem Foto von links nach rechts: Jürgen Glawe, Michael Sohler, Andreas Jensch (Grunwald), Dr. Karl Ott und Karl Krutzler (Murexin)

#### Merkmale des Eimerfüllers GRUNWALD ROTARY XL/1-bahnig

- Eimerbevorratung für 150 Eimer
  - Dosierstation für Klebstoffe
  - Siegel-/Stanzstation mit 2 Optionen:
    1. Auflegen einer vorgestanzten Alu-Verbundfolie auf dem Produkt
    2. Fixierung der Folie an der Innenseite des Eimers
  - Stülpedeckelstation mit integrierter Nachdruckstation
  - Managementsystem für kontinuierliche Produktionsdatenerfassung
  - Verarbeitung von großen, 16 kg-Eimern
  - Produktionsleistung: ca. 600 Eimer/Stunde
  - Maschinenverfügbarkeit über 98 %
  - Maschinenfundament: 2.200 mm x 2.600 mm
  - werkzeugloser Formatwechsel.
- Damit ist der Eimerfüller auch für zukünftige Abfüllaufgaben ausgelegt.



# HUMMUSAPIENS - dip until you flip!

## Hummusproduktion in Serbien - eine runde Erfolgsgeschichte



Grafik: Ribella Foods • ribella.net

In einer kleinen Fabrik in Backi Jarak, einem Ort in der Nähe von Belgrad, begann vor Jahren eine Geschichte, die niemand so recht vorhersehen konnte. Es ist die Geschichte von Ribella Foods, einem Unternehmen, das mit dem Motto "Das Leben ist, was du daraus machst!" startete und mit Leidenschaft, Qualität und dem richtigen Gespür für den Geschmack eines vermeintlich einfachen Kichererbsenaufstrichs die Geschmacksnerven der "Hummusapiens" erobert.

Ribella Foods ist heute der größte Hersteller von Hummus-Aufstrichen in Serbien und hat sich zu einem der bedeutendsten Produzenten in Europa entwickelt. Zunächst nur auf den regionalen Verkauf in Serbien ausgerichtet, hat sich das Geschäftsfeld mittlerweile zu einem kulinarischen Phänomen ausgeweitet, das die Grenzen Südosteuropas längst überschritten hat. Ribellas Hummus ist in Polen und Estland zu finden und sogar in Schweden hat man den cremigen Aufstrich ins Herz geschlossen.

Mit einem Wachstum, das selbst die kühnsten Träume übertrifft, verdoppelt das Unternehmen seine Produktion etwa alle zwei Jahre! Es scheint, als ob jeder Löffel Hummus, der verkostet wird, zwei neue Fans hervorbringt.

### Der Beginn einer Erfolgsgeschichte: Qualität trifft Qualität

In den zurückliegenden Jahren konnten wir alle beobachten, dass Hummus wie kein anderes Produkt an Popularität gewonnen, die ganze Welt erobert und sich von einem sehr speziellen Nischenprodukt hin zu einem Produkt entwickelt hat, das mittlerweile in jedem Supermarkt zu finden ist.

GRUNWALD hat diesen Trend sehr früh erkannt und die passende Maschinenteknik für die Abfüllung von Hummus sowie eine einzigartig flexible Technik für verschiedene Produktpräsentationen, Dekorationen und Toppings entwickelt.



Grafik: Ribella Foods • ribella.net

Aufgrund der inzwischen zahlreich ausgelieferten Rund- und Längsläuferanlagen ist es durchaus berechtigt, wenn wir uns als Vorreiter und Spezialist für die flexible, schnelle und allergenfreie Abfüllung dieser Delikatesse bezeichnen.

Angesichts des rasanten Wachstums und der steigenden Nachfrage nach ihren Produkten fragte Ribella Foods 2022 bei Grunwald nach einer flexiblen Maschine mit starker Leistung und hoher Effizienz, um ihre Produktion zu steigern. Dabei ging es um mehr als nur das schlichte Abfüllen und Verschließen. Die Abfüllanlage sollte auch über die technischen Möglichkeiten und Optionen für zukünftige neu entwickelte Rezepte und Produktkonfigurationen verfügen. Angedacht war z.B. das Abfüllen von Hummus mit oder ohne Stücke und verschiedene Gemüsesorten sowie die Möglichkeit für einen höheren Produktschutz.

### Es läuft rund mit dem Rundläufer-Becherfüller

Die GRUNWALD-ROTARY 12.000UC mit ihrer äußerst flexiblen Maschinenteknik bot das passende Maschinenkonzept. Mit diesem Becherfüller kann Ribella Foods seine hochwertigen Feinkostprodukte - in diesem Fall Hummus in zahlreichen Variationen - mit der gewünschten hohen Produktionsleistung und mit enormer Produktflexibilität herstellen und ausliefern. Der 3-bahnige Rundläufer mit seiner vollservogesteuerten Hauptfüllstation garantiert eine konstant hohe Leistung und kann aufgrund seines flexiblen Maschinenkonzepts auch für andere Feinkostprodukte eingesetzt werden. Es können streichfähige Produkte sowie Produkte mit Stücken verarbeitet werden. Die Abfüllanlage ist zudem mit mehreren Schnellwechselsystemen ausgestattet.

Mit der integrierten Siegel-/Stanzstation zum Versiegeln der Becher mit Folie von der Rolle ist man maximal flexibel für die Verwendung unterschiedlicher Becherformate. Hier wird in einem Arbeitsgang die Folie verschweißt und mit Bandstahlmessern konturgenau geschnitten. Dadurch wird die wichtige Anforderung von Ribella Foods für die optionale Verarbeitung verschiedener Becherformate und -größen erfüllt.



3-bahnige GRUNWALD-ROTARY 12.000UC mit höchstem Hygienelevel zur Abfüllung von Hummus in zahlreichen Variationen

### Merkmale des Becherfüllers GRUNWALD ROTARY 12.000UC/3-bahnig

- Abfüllung von Hummus
- ausgelegt für verschiedene Becherformate
- Hauptfüllstation in CIP-Ausführung
- Dosierbereich 100 ml - 500 ml
- Hochleistungs-UV-(C)-Strahler zur Entkeimung der Packstoffe  $\geq$  LOG 4
- CIP-Ausführung
- Laminarhaube mit HEPA-Filter
- Siegelssystem mit Kopfraum-Begasung ohne Vakuumkammer und ohne Leistungseinschränkung mit Restsauerstoffwert  $\leq$  0,5 %
- Schnellwechselsysteme
- Leistung: ca. 7.500 Becher/h (40 Takte/Min.)

Und dank modernster Technik kann der Becherfüller sowieso sehr schnell auf andere Bechergrößen umgerüstet werden. ▶

Was die GRUNWALD-ROTARY 12.000UC besonders auszeichnet, sind die technischen Optionen, um ein höheres Hygieneniveau zu gewährleisten. Hierzu ist der Rundläufer mit einer kompletten CIP-Anlage ausgestattet, die eine gründliche Reinigung des Dosiersystems garantiert. Dies ist sehr wichtig, da der Kunde Hummus in verschiedenen Geschmacksrichtungen, einschließlich süßem Hummus, herstellt. Darüber hinaus ist die Maschine mit unserem hochenergetischen gepulsten UV(C)-System zur Sterilisation der Becher und der Siegelfolie ausgestattet. Schließlich ist der Rundläufer auch mit dem von uns entwickelten Kopfraum-Begasungssystem ausgestattet, mit dem ein Restsauerstoffwert im Becher von  $\leq 0,5\%$  erreicht wird, ohne die Taktgeschwindigkeit und Leistung zu verringern! Das heißt, der Becherfüller arbeitet konstant mit 40 Takten/Min. All dies bietet dem Kunden den Vorteil, seine Produkte mit weniger oder auch ohne Konservierungsstoffe herzustellen.

#### Das Wichtigste ist, dass man sich gut fühlt!

Es ist uns wichtig, an dieser Stelle die außergewöhnliche Zusammenarbeit und Kooperation mit dem großartigen Team von Ribella Foods hervorzuheben. Von der ersten Skizze bis zum letzten Feinschliff standen unsere Entwicklungsingenieure mit den Experten von Ribella Foods in engem Austausch. Ihre Unterstützung ging weit über das übliche Maß hinaus. Auch während der Installation und Inbetriebnahme zeigten sie ein Engagement, das seinesgleichen sucht.

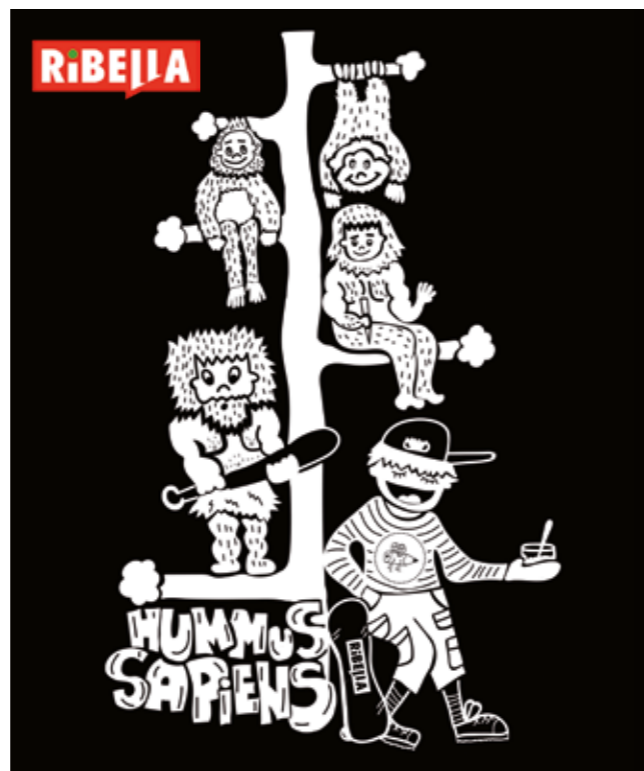
Die GRUNWALD-ROTARY 12.000UC wurde Anfang 2023 in Betrieb genommen und läuft seither ununterbrochen und zur großen Zufriedenheit unseres Kunden. Wir freuen uns, dass die Abfüllanlage die hohen Erwartungen an Flexibilität, Leistungsstärke und Effizienz erfüllt, ja sogar übertrifft.

Wir sind sehr glücklich, einen so wertvollen Partner und Referenzkunden an unserer Seite zu haben. Die außergewöhnliche Zusammenarbeit zwischen beiden Unternehmen verwandelte dieses Projekt in eine phantastische Erfolgsgeschichte, die weit über technische Aspekte hinausgeht.



Foto während der reibungslos verlaufenden Inbetriebnahme der Rundläuferanlage

Übrigens: Besuchen Sie unbedingt die Website "ribella.net" der Ribella Foods-Hummusapiens! Mit der außergewöhnlichen Gestaltung ist diese Website ein digitales Kunstwerk, das dazu einlädt, die Welt der Hummus-Kreationen zu erkunden. Ein Klick, der sich lohnt! ◆



Grafik: Ribella Foods • ribella.net

## Tradition trifft auf Hightech

### GRUNWALD liefert maßgeschneiderte Abfülltechnik für die griechische Molkereiindustrie

Ob Tzatziki, Joghurt oder traditioneller Feta-Käse, sie gehören seit Jahrhunderten zur griechischen Küche und sind über deren Grenzen hinaus sehr beliebt. Um diese Produkte auch dem breiten Markt zugänglich zu machen, setzen griechische Molkereibetriebe immer mehr auf moderne Produktionsanlagen.

#### Der griechische Milchmarkt

Die Milchwirtschaft in Griechenland floriert. Die globale Nachfrage nach traditionellen Produkten ist ungebrochen. Um den weltweiten Bedarf decken zu können, bauen die lokalen Erzeuger ihre Betriebe kontinuierlich aus. Griechische Molkereiunternehmen investieren in diesem Zuge stark in neue Technologien, um Prozesssicherheit, Produktqualität und Hygienestandards bei der Herstellung zu verbessern. Neben den verschiedensten griechischen Joghurtprodukten ist sicherlich Feta (griechischer Salzlakenkäse) das Aushängeschild der griechischen Molkereien.

War die Feta-Verpackung in den letzten Jahrzehnten den Traysealer-Herstellern vorbehalten, konnte sich GRUNWALD durch das neu entwickelte Begasungssystem für geringe Restsauerstoffwerte versiegelter Becher in diesem Markt etablieren. Bei Becherfüllanlagen für die Verarbeitung von Feta bietet das neue GRUNWALD-Begasungssystem deutliche Vorteile gegenüber dem bisher verwendeten System zur Evakuierung/Begasung (MAP-Verfahren). Mit der neuen Technik werden ähnliche Restsauerstoffwerte erreicht, jedoch völlig vakuumfrei und ohne Leistungseinschränkung.

Ein weiterer großer Vorteil ist der benötigte Platzbedarf. Hat eine „traditionelle Traysealer-Linie“ hier schon mal gut und gerne Längen von über 10 m und viele störungsanfällige, mechanische und elektrische Schnittstellen, benötigt ein kompakter GRUNWALD-Rundläufer (Grundmaschine) oftmals weniger als zwei Quadratmeter Fläche.

Egal für welchen Leistungsbereich, GRUNWALD hat das passende Maschinenkonzept und bietet Abfüll- und Verpackungsanlagen an, die perfekt auf die Bedürfnisse griechischer Milchproduzenten abgestimmt sind. Diese



Blick in eine 4-bahnige Becherfüll- und Verschließanlage GRUNWALD-FOODLINER 6.000 in Doppelschrittausführung

Abfüll- und Verschließanlagen sind für Vielseitigkeit, Formatflexibilität, höchste Hygiene und Präzision konzipiert. Modular aufgebaut lassen sich die Abfüllanlagen an die individuellen Produktionsanforderungen der Kunden anpassen – vom 1-bahnigen Becherfüller für geringe Produktionsmengen bis hin zu einer mehrbahnigen Hochleistungsanlage für maximale Produktionsleistung.

#### GRUNWALD-HELLAS bietet Service vor Ort

Die Kundenbetreuung in Griechenland erfolgt durch unsere etablierte Vertretung GRUNWALD HELLAS. Das Team besteht aus 10 Mitarbeitern, die über langjährige Erfahrung in der Lebensmittel- und Molkereiindustrie sowie umfassendes technisches Fachwissen verfügen. Das Team bietet einen umfassenden Service, der von der Beratung über die Installation bis hin zur laufenden Betreuung der Abfüllmaschinen mit einem eigenen Servicetechniker vor Ort reicht. Durch den lokalen Service werden die Reaktionszeiten reduziert, was wiederum zu geringeren Kosten für die Kunden führt. ►



### GRUNWALD-HITTPAC AKH-029S

- ◆ Flexible Rundläufer-Abfüllanlage mit Eintaktband zum manuellen Einlegen der Feta-Scheiben.
- ◆ Der Rundläufer besticht vor allem durch seine Formatvielfalt.
- ◆ Portionspackungen von 200 g - 400 g werden 2-bahnig,
- ◆ Großgebilde von 1 kg - 2 kg werden 1-bahnig verarbeitet.

#### Die Ausstattungsmerkmale der GRUNWALD-HITTPAC AKH-029S/2 sind:

- freistehender Bechersetzer
- Handeinlegestrecke (Transportband) zum manuellen Einlegen von Feta-Scheiben (alternativ kann eine Mehrkopfwaaage integriert werden)
- Eintaktstation
- Schneidestation (Feta-Würfel)
- Salzlake aufdosieren
- Siegel-/Stanzstation inkl. Kopfraumbegasung
- Stülpedeckelstation
- Abtransportband



### GRUNWALD-FOODLINER 6.000

- ◆ in Doppelschrittausführung für zwei verschiedene Bechergrößen
- ◆ für Feta-Käse, geschnitten oder gewürfelt in Salzlake (sh. auch Foto auf Seite 13)
- ◆ 4-bahniger GRUNWALD-Längsläufer in Doppelschrittausführung,
- ◆ für zwei verschiedene Bechergrößen,
- ◆ Feta-Scheiben oder Würfel in Salzlake .

#### Die Ausstattungsmerkmale des GRUNWALD-FOODLINER 6.000/4 sind:

- Becherbevorratung für Maschinenautonomie > 25 Min.
- Pneumatisch verschiebbarer Bechersetzer bei Formatwechsel
- Ausheben und seitliches Bedrucken der unbefüllten Becher
- Handeinlegestrecke zum manuellen Einlegen von Feta-Scheiben
- Integrierte Mehrkopfwaaage für Feta-Würfel
- Salzlake aufdosieren
- Siegel-/Stanzstation inkl. Kopfraumbegasung (Siegelstation 180° drehbar bei Formatwechsel)
- Dichtheitskontrolle
- Stülpedeckelstation
- Abtransportband

**GRUNWALD® HELLAS**   
 δοσομέτρηση · πλήρωση · συσκευασία

Lefkados 22 • 153 54 Glyka Nera, Athens • Greece  
 Phone +30 210 6655 240 • Mobil +30 697 225 0701  
 evangelos.ioannides@grunwald-hellas.com



## **Absender**

---

---

---

Bei Änderungen bitte zurücksenden an:  
reply@grunwald-wangen.de  
Fax: +49 7522 9705 999

## **GRUNWALD-HIGHLIGHT**

Bitte informieren Sie uns über Änderungen, damit wir Ihre Daten aktuell halten können.

- unsere Adresse hat sich geändert
- der Ansprechpartner hat sich geändert
- weitere(r) Ansprechpartner
- Wir möchten das GRUNWALD-HIGHLIGHT zukünftig in digitaler Version (PDF) erhalten.

**Name | Vorname:**

---

**Position/Berufsbezeichnung:**

---

**Firma:**

---

**Postleitzahl | Ort:**

---

**Land:**

---

**E-Mail:**

---

**Telefon:**

---